

Hygienekonzept des TTC Klettgau e.V.

gemäß *Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über die Sportausübung

(Corona-Verordnung Sport – Corona VO Sport vom 18.09.2020)

* Bestimmungen für die Durchführung von Mannschaftskämpfen ab 11.09.2020 (TTBW)

Verhaltensweisen

- Jede/r Spieler-/in nimmt eigenverantwortlich am Spielbetrieb teil;
- Nur symptomfreie Personen dürfen am Spielbetrieb teilnehmen bzw. die Austragungsstätte betreten.
- Die Hände können in der Halle desinfiziert werden.
- Der Mindestabstand von 1,5 m ist möglichst überall, auch in der Umkleide und
den sanitären Anlagen einzuhalten.
- es wird empfohlen, nach Möglichkeit im Gebäude einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Auf das Händeschütteln, Abklatschen und anderweitigen Körperkontakt ist ausnahmslos
zu verzichten.
- Die am Sportbetrieb teilnehmenden Personen und Zuschauer tragen sich in die zur Verfügung
gestellten Anwesenheitslisten ein.
- Die Verhaltensweisen sind zu beachten und umzusetzen, etwaigen An- und
Aufforderungen
der Ordner ist Folge zu leisten
- Groben, vorsätzliche Zuwiderhandlungen erfolgt der Verweis aus der Halle.

Wettkampf

Spieler, Trainer, Betreuer, und Schiedsrichter

- Der Heimverein ernennt für jeden Spieltag einen verantwortlichen Hygienebeauftragten
- Die Gastmannschaft wird durch den jeweiligen Hygienebeauftragten vor der Halle
Empfangen und zu den Kabinen und auf das Spielfeld geführt.
- Jeder Mannschaft (Heim / Gast) wird ein Bereich zum Aufenthalt bei den Spielfeldern zugewiesen.

Umsetzung Hygienekonzept während des Wettkampf

- Die Zehlschiedsrichter nehmen einen ausreichenden Abstand (mind. 1,5 m) zum Tisch ein.
- Tischzählgeräte werden eingesetzt, zur Desinfektion stehen geeignete Mittel zur Verfügung.
- Jedem Spieler wird ein Platz gegenüber dem Schiedsrichter zugewiesen.
- Während des Spielverlaufs und Spielpausen sind die Abstandsregeln zu Trainern, Betreuer und Schiedsrichter einzuhalten.
- Das Abwischen des Handschweißes am TT Tisch ist untersagt.
- Eine Reinigung der benutzten Materialien (Tische, Netze, Zählgeräte, Bälle) hat nachdem Mannschaftskampf oder bei Bedarf (z. B. Schweiß auf dem Tisch) zu erfolgen. Nach jeder Trainingseinheit sind die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten zu reinigen.
- Die Sporthalle Erzingen verfügt über eine automatische Lüftung, somit ist die Halle ausreichend belüftet.

Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome zu akuten Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren. Ausnahmen sind nur für Personen mit bekannten Grunderkrankungen wie bspw. Asthma zulässig.

Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst treffen. Der Deutsche Tischtennis-Bund empfiehlt allen Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, nur nach vorheriger Konsultation eines Arztes/einer Ärztin an Training oder Wettkampf teilzunehmen.

Information und Überwachung

In der jeweiligen Sportstätte oder sonstigen Spielanlage sind die zentralen Maßnahmen auszuhängen. Der/Die Hygiene-Beauftragte informiert zudem die Spieler*innen, Trainer*innen, Schiedsrichter*innen, Funktionäre und alle anderen Beteiligten über das Schutz- und Handlungskonzept und die konkrete Umsetzung durch den jeweiligen Verein bzw. Träger eines Stützpunktes.

Nachverfolgung

Zur Kontaktnachverfolgung im Falle einer später festgestellten Infektion sind die Namen der anwesenden Personen geeignet zu dokumentieren. Diese Empfehlung entfällt für Personen, die die Tracing-App einsetzen.

Die Vorstandschaft

Des TTC Klettgau